

Ständig fehlende Kollegen - Konsequenzen?

Beitrag von „Tom123“ vom 6. Dezember 2023 18:27

[Zitat von pepe](#)

"Eltern bzw. die Kollegen" müssen bei berechtigten Zweifeln nicht in die Akten gucken. Da geht es nicht nur um "Gartenarbeit mit kaputtem Rücken", sondern auch um zufällige Treffen beim Sport, um Restaurantbesuche bei "Magen-Darm", krankes Kind in der KiTa trotz Krankmeldung wegen des Kindes, Konzertbesuche trotz Grippe... usw. Und manchmal passiert das tatsächlich nach Ansage - "Ausgleichstag genommen" - , wie Maylin oben schildert, oder weil man sich immer so ungerecht behandelt fühlt.

Alles ok. Aber wenn wir den Ausgangsbeitrag ansehen, geht es dort nur darum, dass der Kollege zu oft fehlt. Und das sind sicherlich keine berechtigten Zweifel, oder?